

Praktikantenbetreuung übernehmen?

Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 17. Februar 2016 09:07

Lieber Primarlehrer,

da ich annehme, dass ich 1. in einem anderen BL und 2. an einer anderen Schulform tätig bin, kann ich nicht beurteilen, wie das genau bei euch abläuft.

Bei uns ist es so, dass die Praktikanten in der Regel zwei feste Betreuungslehrer haben (oft auch mich). Es ist wie im Ref genau vorgeschrieben, wie viele Stunden hospitiert, wie viele (Teil)Stunden gehalten werden müssen, wobei der Schwerpunkt beim Hospitieren ist. Zusätzlich sind die Praktikanten in der Regel einen Tag pro Woche am Seminar und lernen Didaktik.

Beim Hospitieren besteht die Arbeit darin, Stunden nachzubesprechen. Ich mache das aber nicht zu jeder Stunde, sondern habe ein bis zwei Termine in der Woche - am Anfang länger, später reichen auch mal 20 Minuten.

Beim Unterrichten der Praktikanten kommt es sehr auf die Person an - ich fange nie mit einer ganzen Stunde an, sondern lasse Teilaufgaben übernehmen: Eine Hausaufgabenkontrolle, die Einführung von Fachbegriffen, die Besprechung einer Karikatur etc, damit die Studis reinkommen. Richtung Schluss sind dann natürlich auch ganze Stunden dabei - hier gebe ich gern Material, die Didaktik lasse ich die Praktikanten aber gern selbst zusammenfieseln, sie sollen ja auch ausprobieren dürfen und natürlich findet dann eine Nachbesprechung statt.

Das Ganze ist durchaus mit einer REfbetreuung vergleichbar. Wir verteilen das auf mehrere Köpfe, so möchte ich, dass die Praktikanten auch fachfremden Unterricht erleben oder sich mal einen ganzen Tag in eine Klasse reinsetzen, um die Belastung der Schüler zu erleben.

Manche Praktikanten kümmern sich selber darum, manche brauchen Hilfe, das spreche ich dann mit den Kollegen ab.